

Informationen zu den Mitwirkenden

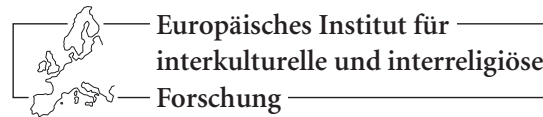
- **Holger Fuhrmann**, Diakonie Württemberg / Aufbaugilde, Heilbronn, Leitung der Bereiche Arbeit und Bildung in der Aufbaugilde Heilbronn
- **Rainer Gopp**, Geschäftsführer SANO AG, Ruggell / LI, Projektorganisation «Wohnen und Leben im Alter», Liechtenstein
- **Dr. Werner Höbsch**, Katholischer Theologe, stellvertretender Direktor Europäisches Institut für interreligiöse und interkulturelle Forschung, Liechtenstein/Brühl
- **Franz Josef Jehle**, Seniorenbund Liechtenstein
- **Bruno Kaufmann**, Präsident des Initiative and Referendum Institute Europe, Falun / Schweden
- **Dr. Wilfried Marxer**, Politologe, Direktor Liechtenstein-Institut, Bendern
- **Dr. André Ritter**, Evangelischer Theologe, Direktor Europäisches Institut für interreligiöse und interkulturelle Forschung, Liechtenstein / Heidelberg
- **Elfriede Wagner**, Sozialforscherin am Institut für Höhere Studien (IHS), Wien
- **Kerstin Weertz**, Direktorin EU-Warehouse, Brüssel, Senior-Experte im Bereich EU-Bildungs-, Beschäftigungs- und Sozialpolitiken, Entwicklerin von europäischen Organisationsstrategien und Bildungsprodukten, EU-Förder- und Finanzexperte
- **Monika Weidner**, Pädagogin, Projektleiterin PAB und europäische Projekte, Aufbaugilde Heilbronn

Kontakt und Anmeldung

Liechtenstein-Institut
Auf dem Kirchhügel
St. Luziweg 2
LI-9487 Bendern

www.liechtenstein-institut.li
info@liechtenstein-institut.li
Tel +423 373 30 22, Fax +423 373 54 22

Veranstalter:



Die Tagung findet im Rahmen einer
Projektpartnerschaft «Community Education»
statt mit:



Gefördert von:



Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung (Mitteilung) trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.

Einladung zur
internationalen Tagung

Community Education – Stark durch Bildung



am 5./6. April 2016
im Liechtenstein-Institut

Auf dem Kirchhügel
St. Luziweg 2, LI-9487 Bendern

Community Education – Stark durch Bildung

Die Gesellschaft driftet auseinander, die Schere zwischen denen, die ein selbstbestimmtes Leben führen können, und solchen, die in ihren Lebens- und Gestaltungsmöglichkeiten sehr eingeschränkt sind, ist in den letzten Jahren grösser geworden. Bildung soll helfen, die Kluft zu schliessen. Doch welche Bildung ist gemeint? Wer legt ihre Ziele und Inhalte fest? Wer bestimmt Wege und Formen des Lernens?

Community Organizing verfolgt den Ansatz, Menschen zu befähigen, sich selbst zu organisieren und ihre Macht zu entdecken. Community Education hat das Ziel, ein selbstbestimmtes Lernen anzuregen und durch Bildung stark zu werden.

In der Fachtagung werden Ansätze und Erfahrungen von Community Education vorgestellt und diskutiert, Beispiele aus der Praxis präsentiert und Grenzen und Möglichkeiten von Community Education bedacht. Die Befassung mit diesem Ansatz erfolgt aus wissenschaftlicher Perspektive, aus Sicht der Bildung und der sozialen Praxis. Der Bezug zur europäischen Ebene richtet den Blick vom regionalen Kontext auf Europa. Die interdisziplinäre und internationale Ausrichtung prägt die Tagung durchgängig.

Die Tagung fundiert auf Erkenntnissen und Erfahrungen aus der europäischen Projektpartnerschaft zu Community Education, greift aber auch das Wissen anderer europäischer Fachleute auf.

Zu dieser Tagung laden wir herzlich ein:

▪ André Ritter

Direktor Europäisches Institut für interreligiöse und interkulturelle Forschung, Triesen

▪ Wilfried Marxer

Direktor Liechtenstein-Institut, Bendern

Tagungsprogramm

Dienstag, 5. April 2016

12.00–13.30 Uhr

Eintreffen beim Liechtenstein Institut
Getränke und Snacks

13.30 Uhr

Eröffnung und Begrüssung

André Ritter, Direktor Europäisches Institut für interreligiöse und interkulturelle Forschung, Triesen
Wilfried Marxer, Direktor Liechtenstein-Institut, Bendern

14.00 Uhr – Panel I

Community Education – Konzeption, Theorie, Bedeutung

- Elfriede Wagner, Wien:
Community Education – Grundlagen, Ziele und Methoden im Kontext Österreich
- Wilfried Marxer, Liechtenstein:
Community Education an der Schnittstelle von politischer Bildung und politischer Aktion

15.15 Uhr – Diskussion

16.00 Uhr – Pause

16.30 Uhr – Panel II

Community Education – Praxiserfahrung und Beispiele

- Rainer Gopp, Liechtenstein:
Projekt «Wohnen und Leben im Alter»:
Informieren, Involvieren, Implementieren
- Werner Höbsch, Liechtenstein / Brühl:
«Stark im Kölner Norden» – Lernerfahrungen einer Bürgerplattform in ihrer Gründungsphase

17.15 Uhr – Diskussion

18.00 Uhr – Abendimbiss

Öffentlicher Vortrag

Dienstag, 5. April 2016, 19.30 Uhr

im Liechtenstein-Institut, Bendern

- **Bruno Kaufmann, Falun / Schweden:**
Mobilisieren und Lernen – Wege und Erfahrungen direkter Demokratie in Europa

Anschliessend moderiertes Gespräch mit
Wilfried Marxer, Holger Fuhrmann und Elfriede Wagner.
Moderation: Werner Höbsch

Mittwoch 6. April 2016

9.15 Uhr – Panel III

Community Education – Praxiserfahrung und Beispiele

- Holger Fuhrmann / Monika Weidner, Stuttgart / Heilbronn:
Empowerment marginalisierter Gruppen lernbeeinträchtigter Jugendlicher. Konzept und Ansätze im Bildungspark der Aufbaugilde Heilbronn
- Franz Josef Jehle, Liechtenstein:
Erfahrungen und Lerneffekte bei der Selbstorganisation älterer Menschen

10.00 Uhr – Diskussion

10.30 Uhr – Pause

11.00 Uhr – Panel IV

Erfahrungen auf europäischer Ebene

- Kerstin Weertz, Brüssel:
Aspekte von Community Education in europäischen Politiken und Projekten
- Bruno Kaufmann, Falun/Schweden:
Europäische Bürgerinitiative: Bisherige Erfahrungen mit besonderem Blick auf deren Lerneffekte

11.45 Uhr – Diskussion

12.30 Uhr – Tagungsrückblick und -ausblick

André Ritter, Werner Höbsch, Wilfried Marxer

13.00 Uhr – Ende / Imbiss / Abreise